VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Hamburg-Ohlsdorf

Deutschland

Gesamtbelegung: 49721 Tote

53°37'11.08"N; 10°2'2.97"E

Öffnungszeiten des Friedhofs:

April bis Oktober täglich von 8.00 bis 21.00 Uhr

November bis März täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Informationshauses
am Fußgängereingang
Fuhlsbüttler Straße
Täglich 11.00 bis 15.00 Uhr

Größe des Friedhofs: 400 ha
Eröffnungsjahr: 1877

Mehr als 50.000 Gräber von Kriegstoten und Opfern der Gewaltherrschaft werden auf dem Friedhof Ohlsdorf erhalten und gepflegt. Die Kriegsgräberstätten nehmen eine Fläche von etwa 12 Hektar des 400 Hektar großen Friedhofs ein.

1. Weltkrieg (mehr als 4.000 Kriegstote)

> 3400 deutsche Soldaten (Grabanlage an der „Kriegerehrenallee“)
249 Kriegstote verschiedener Nationen
676 Soldaten des British Commonwealth (Anlage der Commonwealth War Graves Commission)

2. Weltkrieg (mehr als 48.000 Kriegstote und Opfer der Gewaltherrschaft)

1.932 Opfer der Konzentrationslager
1.703 Zwangsarbeiter aus 28 Nationen
320 ausländische Kriegsopfer (nach dem Krieg verstorben)
1889 Soldaten des British Commonwealth (Anlage der Commonwealth
War Graves Commission)
mehr als 400 Kriegsopfer aus den Niederlanden (Niederländische Ehrenanlage)
49 Flüchtlinge
1.931 deutsche Soldaten (Gräberfeld an der „Kriegerehrenallee“)

36.918 Bombenopfer in vier Sammelgräbern von 1943

2.282 Bombenopfer (Gemeinschaftsanlage mit Dornenkrone)

Mit der Unterstützung von

Die Bundesregierung

Auswärtiges Amt